

Gemeinde

Schwarze Zahlen

Das Budget 2024 der Einwohnergemeinde Malters sieht ein Plus von 280 000 Franken vor.

Schule

Showluft geschnuppert

Die Musikschule Region Malters beteiligte sich heuer am bekannten Prix Walo-Sprungbrett.

Parteien/Vereine/Firmen

Sport und Spass

Der Handballclub Malters reiste in den Herbstferien mit der Lagerschar für eine Woche nach Appenzell.

Platten- und Abdichtungsarbeiten



6102 Malters Tel. 041 497 41 40
www.bachmann-platten.ch



Seit mittlerweile 25 Jahren Ihr zuverlässiger Ansprechpartner für alle Plattenmaterialien sowie Abdichtungsarbeiten in der Region Zentralschweiz.

Besuchen Sie unsere Website oder unseren Showroom an der Hellbühlstrasse 30 in 6102 Malters. (Termin auf Voranmeldung)

Wir freuen uns auf Sie.

www.bachmann-platten.ch
sekretariat@bachmann-platten.ch

MUESCH HA.
 Das original mit Kornkraft

ORIGINAL  **DAR-VIDA**

ORIGINAL  **DAR-VIDA**
 FROMAGE

Gemeinde

- 4 Über Gemeindeordnung abstimmen
- 5 Ein Plus von 280 000 Franken
- 7 Giftmüll entsorgt
- 9 Aus dem Kantonsparlament
- 9 Schachtreinigung und Rissanierung
- 10 Neues Abo für Passepartout

Schulen

- 13 Schulzimmer abgebrochen
- 13 Für eine saubere Gemeinde
- 16 Rennen um die Wette
- 17 Wanderschuhe geschnürt

Parteien/Vereine/Firmen

- 19 Samichlaus kommt vorbei
- 22 Zwei Konzerte stehen an
- 23 Bilder vom Lehrstellenparcours
- 32 Veranstaltungen

Titelbild: **Beim Lehrstellenparcours:
Beim Zuschneiden eines Rohres, das für
die Trinkwasserinstallation verbaut wird.**

Bild: Stephan Weber



Editorial

Liebe Malterserinnen und Malterser

Kraft tanken am Schwellisee

Zehn Jahre ist es her, seit die Freizeitanlage am Schwellisee eröffnet wurde. Der Ursprung geht zurück auf das tragische Unwetter im Sommer 2005. Im Rahmen des Hochwasserschutz- und Energieerzeugungsprojektes hatte der Gemeinderat damals die Gelegenheit genutzt, im gleichen Gebiet eine Verweilose für die Malterser Bevölkerung zu realisieren.

Entstanden sind ein Kinderspielplatz, grosszügige Grünflächen mit Brätlistellen, ein Gebäude mit Kiosk, WC und Dusche sowie eine naturnahe Ufergestaltung zum Badesee. Wobei sich das Baden in Grenzen hielt, da der Rümli aufgrund eines stetigen Hangrutsches eher bräunliches Wasser liefert. Die Wasserqualität jedoch stimmt. Die Infrastruktur wird mit grossem Engagement durch den Werkdienst sauber gehalten.

Der Kiosk wurde anfänglich durch Jugendliche mit Unterstützung von Senioren betrieben und es fanden gelegentlich von der Jugendkommission initiierte DJ-Musik-Events statt. Nach Übernahme des Kiosks durch die Familie Anita und Seppi Zemp wurde der Schwellisee immer mehr zu einem beliebten Treffpunkt für die Malterser. Das tolle Speiseangebot wurde erweitert und das gemütliche Ambiente lud zum Verweilen ein. Vor bald zwei Jahren übernahmen Savonn und Olivia Bun mit vielen Helfenden den Kioskbetrieb. Sie führen ihn im Sinne ihrer Vorgänger weiter. Dazu gekommen sind die kulinarischen Themen- und gemütlichen Konzertabende. Wenn viele Besucher zu Fuss oder mit dem Fahrrad in Richtung Schwellisee pilgern, bemerkt man, dass hier etwas läuft. Während der letzten zwei Jahre wurde dies begünstigt durch die vielen lauen Sommerabende.

«Relaxen an der Malterser Riviera», so stand es 2015 in der Zeitung. Hoffen wir, dass dieses Freizeitangebot unser Dorf noch lange erfreuen wird.

Ein Besuch hier lohnt sich alleweil!

Dani Wyss, Gemeinderat Malters

Impressum

Herausgeber Gemeinde Malters, Postfach 161, 6102 Malters
Telefon 041 499 66 70, Fax 041 499 66 67

gemeindekanzlei@malters.ch, www.malters.ch

Redaktionsteam Sibylle Boos (sbo), Stephan Weber (swe),
Sandra Lütolf (slü)

Redaktion/Layout Stephan Weber, stephan.weber@malters.ch

Druck Multicolor Media Luzern, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern

Auflage 3800 Exemplare, erscheint elfmal jährlich

Inserate www.infomalters.ch, inserate@infomalters.ch

Abkürzungen zvg: zur Verfügung gestellt; pd: Pressedienst



Wie soll der Gemeinderat künftig organisiert sein?

Der aktuelle Gemeinderat (oben links):

Dani Wyss, Claudio Spescha. Unten von links: Marcel Lotter, Sibylle Boos-Braun und Martin Wicki. Bild: Stephan Weber

Am 26. November 2023 wird die Malterser Stimmbevölkerung an die Urne gerufen. Neben dem Budget 2024 befinden die Stimmberechtigten über die Teilrevision der Gemeindeordnung. Die wichtigsten Fragen und Antworten zum Abstimmungsgeschäft.

Warum will Malters seine Gemeindeordnung revidieren?

Mit der Reorganisation sollen die Penssen der Gemeinderatsmitglieder angepasst werden. Zudem soll sich der Gemeinderat inskünftig stärker als bisher auf die politisch-strategischen Aufgaben konzentrieren.

In welche Ressorts ist der Gemeinderat aufgeteilt?

Auch künftige werden fünf Ressorts gebildet: Präsidiales/Kultur; Bau/Infrastrukturen/Umwelt; Finanzen/Sicherheit; Bildung und Soziales.

Wie gross sind die Penssen bei der revidierten Gemeindeordnung?

Präsidiales/Kultur: 45 Prozent; Bau/Infrastrukturen/Umwelt: 50 Prozent; Finanzen/Sicherheit: 35 Prozent; Bildung: 35 Prozent; Soziales: 45 Prozent.

zen/Sicherheit: 35 Prozent; Bildung: 35 Prozent; Soziales: 45 Prozent.

Im Ressort Bau/Infrastrukturen/Umwelt sind für zusätzliche Ressourcen für Führungs- und Projektaufgaben 30 Prozent reserviert. Und beim Ressort Soziales kommen zusätzlich 5 Prozent für das VR-Mandat bei der Betreuung und Pflege Malters AG dazu.

Ab wann gilt die neue Gemeindeordnung?

Wird die Vorlage vom Stimmvolk am 26. November angenommen, tritt die revidierte Gemeindeordnung auf den 1. September 2024 in Kraft. Dieses Datum wurde bewusst gewählt, weil am 1. September die neue Legislaturperiode 2024 bis 2028 mit dem neu zusammengesetzten Gemeinderat startet.

Hat der Gemeinderat die Teilrevision in Eigenregie initiiert?

Nein, die Behörde wurde bei der Erarbeitung extern durch eine Unternehmensberatung begleitet. Diese Firma hat mehrere Kommunen bei der Überprüfung ihrer Gemeindeorganisation extern unterstützt.

Nächstes Jahr finden Gemeinderatswahlen statt. Wie funktioniert das Wahlverfahren in der Gemeinde Malters?

Die Stimmberechtigten wählen einzig das Präsidium direkt ins Ressort. Die anderen Räte nehmen die Ressortzuteilung selber vor.

Was kostet die Teilrevision die Stimmberechtigten?

Ausser im Ressort Bau/Infrastrukturen/Umwelt ist nicht mit zusätzlichen Kosten zu rechnen. Im Ressort Bau/Infrastrukturen/Umwelt benötigt es allenfalls im Bereich Tiefbau/Infrastruktur eine Stelle in der Sachbearbeitung.

Was halten die Parteien davon?

Die Parteien konnten sich im Rahmen einer Vernehmlassung zu den Plänen äussern. Sie unterstützen das Vorhaben mehrheitlich. Die Angleichung der Gemeinderatspenssen sowie die neue Aufgabenverteilung wird begrüsst.

Autor: Stephan Weber

Budget 2024 schliesst mit einem Plus ab

Das Budget 2024 der Gemeinde Malters sieht bei einem Aufwand von 57,6 Millionen Franken und unverändertem Steuerfuss von 1.95 Einheiten ein Plus von 280 000 Franken vor. Geplant sind im nächsten Jahr Bruttoinvestitionen in der Höhe von 12,9 Millionen Franken.

Ein Blick in die Budgets 2023 und 2024 verrät: Die Saldi der meisten Aufgabenbereiche weichen nicht gross voneinander ab. Es gibt Ausnahmen. Etwa im Bereich der Bildung, wo der Nettoaufwand gegenüber dem Vorjahr um 207 000 Franken steigt. Hauptgründe für die Kostensteigerung sind die deutliche Zunahme der Schülerzahlen sowie die vom Kanton beschlossene Lohnerhöhung der Lehrpersonen. Zudem erhöhte sich auch der Aufwand für die Sonderschulung. Mit höheren Kosten wird auch im Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales gerechnet. Budgetiert ist ein höherer Aufwand von 173 000 Franken. Die Gründe dafür: Steigende Kosten bei der ambulanten Pflege sowie bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe. Mehrerträge budgetiert die Gemeinde dafür bei den Steuererträgen. Bei einem unveränderten Steuerfuss von 1.95 Einheiten sieht das Budget Mehrerträge von 625 000 Franken vor, während bei den Liegenschaftssteuern mit leicht sinkenden Erträgen gerechnet wird.

Vor grossen Investitionen

Zu den Investitionen: Malters beabsichtigt auch in den nächsten Jahren grosse Investitionen. Bis 2029 sind Netto-



Der grösste Investitionsbrocken: die Sanierung des Schulhauses Muoshof. Bild: swe

investitionen von 47,2 Millionen Franken geplant. Allein für 2024 sind es Bauvorhaben im Umfang von 19,7 Millionen Franken. Der Hauptanteil betrifft den Schulhausneubau im Muoshof. Für das Neubauprojekt, dessen Spatenstich im Herbst stattfindet, sind 2024 10,0 Millionen Franken geplant. Zudem geht der Gemeinderat davon aus, die Sanierung der Hellbühlstrasse inklusive den Werkleitungen voranzutreiben und erste Arbeiten im 2024 starten zu können. Dieses kantonale Projekt war bereits letztes Jahr terminiert, konnte aufgrund von fehlenden Bewilligungen des Kantons jedoch nicht umgesetzt werden. Der Gemeinderat beabsichtigt zudem, auf verschiedenen Dächern die Produktion von Sonnenstrom voranzutreiben.

Aufgrund der zahlreichen Nettoinvestitionen steigen die Nettoschulden 2024 auf 5080 Franken pro Kopf. «Der Verschuldung ist der gute Zustand der kommunalen Infrastruktur entgegen zu stellen», sagt der für die Gemeindefinanzen zuständige Ammann Marcel Lotter. Von den neun Finanzkennzahlen erfüllt die Gemeinde deren fünf. Der geforderte Wert wird bei der Nettoschuld, beim Selbstfinanzierungsanteil und beim Selbstfinanzierungsgrad nicht erreicht. Gleichwohl beurteilt die Behörde die finanzielle Situation der Gemeinde als «vertretbar». «Dank steigender Steuererträge sowie tieferen Investitionen werden wir die Schulden in den Folgejahren abbauen können», sagt Marcel Lotter.

Am Steuerfuss festhalten

In den letzten zehn Jahren resultierte in der Gemeinde Malters insgesamt ein Ertragsüberschuss von über 10 Millionen Franken. Nur in zwei Fällen kam es zu einem Aufwandüberschuss. Aus diesem Grund will die Behörde am Steuerfuss von 1.95 Einheiten festhalten. Gleichzeitig will der Gemeinderat die Situation am Kapitalmarkt im Auge behalten und bei einer Verschlechterung Massnahmen ergreifen.

Die Details zum Budget 2024 sind den Abstimmungsunterlagen zu entnehmen, welche den Stimmberechtigten in den nächsten Tagen zugestellt werden. Über das Budget wird am 26. November 2023 abgestimmt. (swe)

Amtliche Mitteilungen

Baubewilligungen September 2023

Gestützt auf die durchgeführten Verfahren konnten bewilligt werden:

- Immo BeMo AG, Moos Beat, Schwandenstrasse 21, 6103 Schwarzenberg; Neubau Gewerbegebäude mit zwei Wohnungen, Grundstück-Nr. 2521
- Talipso – Pizza & Kebab, Cicek Talip, Muoshofstrasse 2, 6102 Malters; Leuchtreklame an Fassade (nachträgliches Reklamegesuch), Grundstück-Nr. 1343

Handänderungen

- **Luzernstrasse 59**, Mattmann Felix an Mattmann-Nussbaum Felix und Gabriela
- **Zwingstrasse 6**, Beyeler Werner sel. und Beyeler-Flühler Ursula an Beyeler-Flühler Ursula
- **Widenmatt 48**, Gugolz Rolf sel. an Gugolz Rolf Erben
- **Widenmatt 48**, Gugolz Rolf Erben an Gugolz-Härrli Rita

KLICK

FACHSTELLE SUCHT
REGION LUZERN

www.klick-luzern.ch



TANTEC
Metallbau | Glasbau | Tortechnik



Metallbau Glasbau Tortechnik

Kontaktieren Sie uns
Tantec GmbH
Luzernstrasse 88
6102 Malters

☎ 041 525 46 46
info@tan-tec.ch
www.tan-tec.ch

Termine am
Mi, Do, Fr möglich.
Auch
Online-Termin-
vereinbarung!



Nadja Meyer
Podologin HF (i. Ausb.)



Esther Jacquemoud
Dipl. Podologin HF

LIEBE GRÜSSE AUCH AN IHRE FÜSSE

PODOLOGIE BIERI

Hellbühlstrasse 7, 6102 Malters
Tel. 041 497 30 00, info@podologie-bieri.ch
www.podologie-bieri.ch

Wir stellen alles in den Schatten!

- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Alu-Fensterläden
- Rollläden
- Holzrollläden
- Insektenschutz
- Innenbeschattungen
- Spezialbeschattungen
- Steuerungen
- Reparaturen aller Marken




Führmann Storenbau

Führmann Storenbau AG
6102 Malters
6003 Luzern
Telefon 041 497 48 48
www.fuhrmann-storen.ch



hans burri ag
haustechnik malters



STALDER HOLZBAU AG

Holzbau ■ Umbau ■ Sanierung

Ist Ihnen Ihre Tanne über den Kopf gewachsen?
Oder hatte Ihr Baum zu trocken?

Gartenholzerei Fällarbeiten
Betrieblicher Unterhalt
Grünflächen Nutzung



Wald-Strasse.ch

Bruno Wechsler
079 467 34 22
wald-strasse@bluewin.ch

Für eine fachmännische Lösung
kontaktieren Sie mich unter **079 467 34 22**

Giftmüll entsorgt und Aufklärungsarbeit betrieben

Ende August hat die Giftsammlung bei der Landi in Malters stattgefunden. So wurden beispielsweise über anderthalb Tonnen Dispersionsmittel gesammelt.

Den Keller entrümpeln und giftige Stoffe zurückbringen: Das war möglich an der Giftsammlung Ende August. Und: Der Besucheraufmarsch war gross, die gesammelten Mengen an gefährlichen Sonderabfällen waren erfreulich hoch. Neben all den Klebstoffen, Reinigungsmitteln oder Medikamenten wurde die Möglichkeit ergriffen, bei der Bevölkerung Aufklärungsarbeit zu betreiben. Es gab diverse Flyer und Spiele für Jung und Alt.

«Es ist schön zu sehen, dass wir mit dieser Aktion Malters von einer beachtlichen Menge an Gift befreien konnten und mit dem Infostand Aufklärung in dieser Sache machen konnten», sagt der zuständige Gemeinderat Martin Wicki.

Auch nächstes Jahr finden im Kanton Luzern wieder Giftsammlungen statt. Dieses Mal in den Gemeinden Entlebuch, Schötz und Rothenburg. (swe)



Die kantonale Dienststelle betrieb vor Ort einen Informationsstand. Bild: zvg

Statistik

Diese Mengen wurden gesammelt

Dispersionen (1590 kg), Farbabfälle (1368 kg), Pestizide (596 kg), Reinigungsmittel (207 kg), Lösungsmittel (174 kg), Säuren (154 kg), Spraydosen (104 kg), Altöl/Speiseöl (76 kg), Laugen (76 kg), Medikamente (49 kg), Chemikalien (23 kg).



Parkieren auf den öffentlichen Parkplätzen

In der Vergangenheit ist es wiederholt vorgekommen, dass auf Plätzen direkt vor der Sporthalle Oberei parkiert wurde (siehe Foto). Das ist nicht gestattet. Bitte benutzen Sie zum Parken der Autos die öffentlichen Parkplätze entlang der Hellbühlstrasse.

Glasfasernetz in Malters wird ausgebaut

Um im Sommer 2024 von einem schnelleren Internet profitieren zu können, hat die Swisscom erste Bauarbeiten ab Winter 2023/24 geplant. Im September wurden die Liegenschaftseigentümer mit einem Schreiben über die nächsten Schritte orientiert.

Teile der Gemeinde Malters wurden bereits in den vergangenen Jahren mit modernen Glasfasertechnologien ausgebaut, schreibt die Swisscom in einer Medienmitteilung. Nun sollen weitere Gebiete mit Glasfaser ausgerüstet werden, um von schnellerem Internet profitieren zu können. Erste sichtbare Bauarbeiten beginnen im Winter 2023/24.

Vorarbeiten und Bewilligungen

Bevor ab Winter 2023/24 die Glasfaserkabel verlegt werden, seien jedoch noch Vorarbeiten nötig. Dazu gehört unter anderem das Einholen von Bewilligungen für Ausbauarbeiten auf privaten wie öffentlichen Grundstücken. Um eine Liegenschaft mit Glasfasern zu erschliessen, sei ausserdem ein unterzeichneter Gebäudeerschliessungsvertrag mit der Eigentümerschaft notwendig. Diese soll laut Swisscom kostenlos erfolgen. Die betroffenen Eigentümer werden hierfür von der Swisscom kontaktiert, um entsprechende Details zu besprechen. Ein



Ab Winter 2023/24 werden die Glasfaserkabel verlegt. Symbolbild: Pixabay

entsprechendes Schreiben haben die Eigentümerinnen und Eigentümer im September erhalten.

In Malters kommt die Glasfasertechnologie «Fibre to the Home» zum Einsatz. Dabei werden die Glasfasern bis in die Wohnung gezogen. Diese Techno-

logie bietet eine Internetgeschwindigkeit von bis zu 10 Gbit/s. Heisst: Ein durchschnittliches Fotoalbum in der Grösse von 1 Gigabyte wird in rund 0,8 Sekunden heruntergeladen. (pd)



Einladung zur Orientierungsversammlung

**Dienstag, 7. November 2023, 19.30 bis zirka 21.30 Uhr,
Gemeindesaal Malters**

Themen

1. Budget 2024
2. Teilrevision der Gemeindeordnung
3. Asylwesen: Unterkünfte in Malters
4. Schulraumplanung
5. Umzonung Schiessanlage Rüti
6. Infos aus den Ressorts

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.

Auf Ihr Erscheinen freut sich der Gemeinderat Malters



Fahrplanwechsel vom 10. Dezember 2023

Ab dem 10. Dezember 2023 gilt der neue Fahrplan, gültig bis 14. Dezember 2024. Die neuen Fahrpläne mit allen Anpassungen sind auf www.öv-info.ch verfügbar.

**Malters–Schwarzenberg LU–Eigenthal
Linie 211:** Anpassung bei den Abfahrtszeiten im Minutenbereich. Prüfen Sie frühzeitig den Online-Fahrplan.



Aus dem Parlament

Daniel Piazza (Mitte) berichtet

Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Umfahrungsstrasse

An der September-Session des Luzerner Kantonsrates habe ich mit breiter Unterstützung von links bis rechts einen politischen Vorstoss zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der Umfahrungsstrasse (H10) eingereicht. Dabei rege ich das Anbringen einer Mittelleitplanke im Abschnitt zwischen Schachen/Werthenstein und Blatten/Malters an.

Seit vielen Jahren ereignen sich immer wieder schwere und tragische sowie teilweise auch tödliche Verkehrsunfälle. Die im Jahr 2016 ebenfalls aufgrund eines Vorstosses im Kantonsrat von mir ausgelöste Anbringung einer Stufenmarkierung sowie die fast durchgezogene, als doppelte Sicherheitslinie ausgestaltete Mittellinie haben einen Beitrag zur Verkehrssicherheit geleistet, reichen aber nicht aus, wie die letzten Jahre zeigen.

Damit weitere tragische Unfälle vermieden werden können, ist aus meiner Sicht zur Erhöhung der Verkehrssicherheit nun die Installation einer Mittelleitplanke erforderlich. Dieses Mittel funktioniert, das zeigt das Beispiel der 2014 installierten Mittelleitplanke auf der Autostrasse A8 zwischen Alpnachstad und Sarnen-Nord. Seit die Mittelleitplanke steht, gab es auf der A8 keine Toten mehr. Es würde mich sehr freuen, wenn der Regierungsrat bereit ist, eine solche Mittelleitplanke auf dem Abschnitt zwischen Schachen/Werthenstein und Blatten/Malters zu installieren. Damit dies umgesetzt werden kann, braucht es letztlich die Zustimmung einer Mehrheit des Kantonsrates. Für das werde ich mich, wenn es dann voraussichtlich im 2024 im Kantonsrat besprochen und entschieden wird, mit Herzblut einsetzen.

Schachtreinigung und Rissanierung

Mitte November werden in Malters Strasseneinlaufschächte gesaugt und gespült und Rissanierungen vorgenommen.

Vom 13. bis 15. November werden in Malters die Strasseneinlaufschächte durch den Werkdienst der Gemeinde und die Kanalreinigungsfirma Peter AG, Neuenkirch, abgesaugt und gereinigt. Als Strassengenossenschaften haben Sie die Gelegenheit, die Einlaufschächte Ihrer Privatstrassen ebenfalls zum Sonderpreis absaugen und reinigen zu lassen. Dieses Angebot gilt auch für private Grundeigentümer. Wir bitten Sie, Ihre Genossenschaftler zu informieren.

Die Kosten betragen 40 Franken pro Schacht im Vorplatzbereich und 50 Franken pro Schacht, wenn eine Schlauchverlängerung benötigt wird. Bei den Arbeiten geht es nicht um eine Leitungsspülung, sondern um Saugarbeiten.

Bei Interesse bitte direkt mit der Peter AG, 041 467 13 64, info@peterag.ch in Kontakt treten.

Anmeldungen für diese Angebote werden bis am **Freitag, 3. November**, entgegengenommen. Die effektiven Kosten werden Ihnen im Anschluss von der Firma in Rechnung gestellt.

Ebenfalls wird die Gemeinde Mitte November an den Gemeindestrassen Rissanierungen vornehmen. Diese werden durch die SPAG-Gruppe ausgeführt.

Kosten und weiteres Vorgehen

Der Preis für die Rissanierung wird nach Laufmeter verrechnet und ist abhängig von der Gesamtmenge der Bestellung. Im Sinne einer Kostenoptimierung gelangen wir daher an die Bevölkerung und fragen, ob Sie sich beim Auftrag der Gemeinde anschliessen und an Ihrer Genossenschaftsstrasse ebenfalls Rissanierungen machen lassen wollen.

Die garantierten Preise betragen für Belagsrisse 6 Franken pro Quadratmeter und für Randsteinfugen 8 Franken pro Quadratmeter.

Falls Sie an einem gemeinsamen Auftrag interessiert sind, bitte nicht bei der Gemeinde melden, sondern direkt bei der Firma SPAG, Herr Käser, Telefon 079 316 11 33, thomas.kaeser@spag.ch. Wir bitten Sie unter Angabe der ungefähren Meterangaben (Belagsriss beziehungsweise Randsteinfuge) Ihre Teilnahme bestätigen zu lassen.

Die effektiven Kosten werden Ihnen im Anschluss durch die Firma SPAG in Rechnung gestellt. (pd)



Immer wieder kommt es vor, dass bei der Sporthalle Oberei Velos herumstehen, ohne abgeholt zu werden. Diese Velos blockieren die Abstellplätze über Wochen. Die Halter werden gebeten, die Velos abzuholen. Ansonsten werden die Velos, die seit Wochen herumstehen, durch den Werkdienst im Altmetall entsorgt. Bild: zvg

Passepartout führt das FlexiAbo ein

Im Tarifverbund Passepartout ist seit ein paar Tagen das «FlexiAbo» erhältlich. Mit diesem können 100 Reisetage innerhalb eines Jahres flexibel und kurzfristig aktiviert werden.

Für Gelegenheitsfahrende, regelmässige Freizeitreisende sowie Personen in Teilzeit oder mit vermehrtem Home Office gibt es im Passepartout ein passendes Abonnement, wie der Tarifverbund in einer Mitteilung Mitte Oktober festhält. Das FlexiAbo ist an den Verkaufsstellen von Passepartout erhältlich. Das Konzept des Angebots ist einfach: Man kauft sich ein Abo mit 100 Gültigkeitstagen, die während eines Jahres innerhalb des abonnierten Geltungsbereichs flexibel genutzt werden können. Das FlexiAbo wird auf den SwissPass geladen und ist

wie die bereits bekannten Abos persönlich und nicht übertragbar. «Es entspricht immer mehr dem Bedürfnis, auch im öV Teilzeit unterwegs zu sein. Es bietet sich für all diejenigen Personen an, für die sich bisher kein Jahresabo lohnte», sagt Luzia Frei, Mediensprecherin vom Tarifverbund Passepartout.

Flexibles Reisen an beliebigen Tagen

Die 100 Gültigkeitstage entsprechen über das Jahr verteilt rund zwei bis drei Reisetagen pro Woche. Wann diese genutzt werden, entscheidet der Fahrgast selbst. Die Reisetage lassen sich jeweils bis vor dem Einsteigen im SwissPass-Konto aktivieren. Bei einer kurzfristigen Planänderung können bereits aktivierte Reisetage am Vortag bis um 23.59 Uhr wieder deaktiviert werden.

Das neue Abomodell wurde von zwei Westschweizer Tarifverbänden im Rahmen von nationalen Markttests erfolgreich getestet. Aufgrund der positiven Resultate hat sich Passepartout entschieden, das FlexiAbo für die Kund*innen ins Sortiment aufzunehmen.

Nebst der Einführung des FlexiAbos werden zudem die beliebten Sparbillette auf weitere Linien ausgeweitet, so auf der Linie des RE24 Luzern–Olten oder auf der Strecke S9 von Luzern nach Beinwil am See.

Das FlexiAbo ist seit 10. Oktober an den bedienten Verkaufsstellen von Passepartout erhältlich und gültig ab dem Fahrplanwechsel vom 10. Dezember 2023. (pd)

Wer pendelt wohin und wie ist die öV-Erschliessung?

Der Kanton Luzern hat zusammen mit Luzernmobil eine Mobilitätsdatenbank für jede Luzerner Gemeinde erstellt. Mit spannenden Informationen.

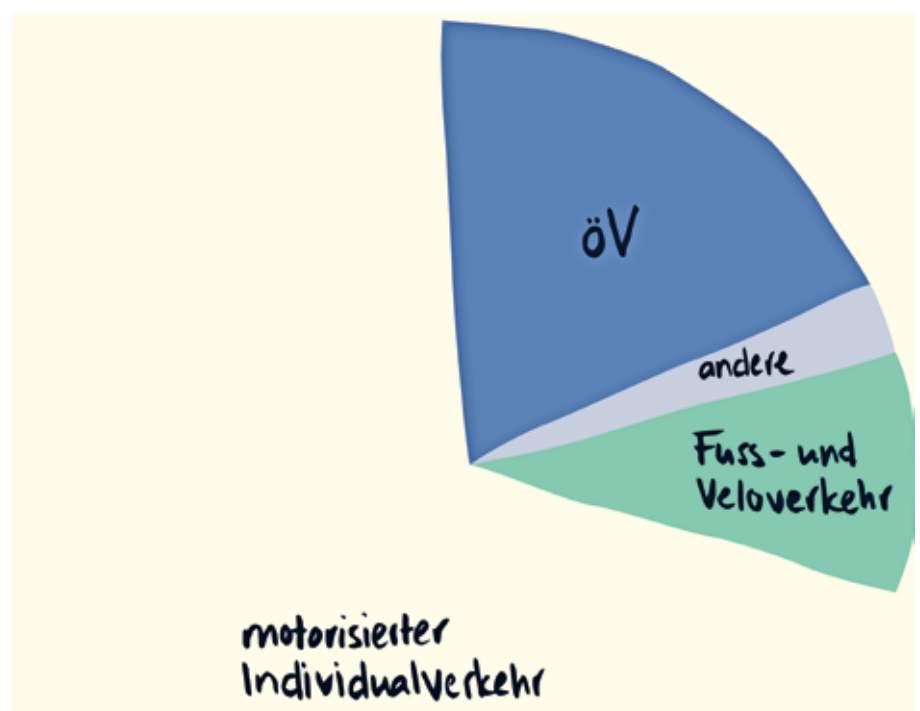
Die Bevölkerung im Kanton Luzern wächst. Die Kapazitäten des Strassen- und Schienennetzes stossen während den Hauptverkehrszeiten wie auch im Freizeitverkehr immer wieder an ihre Grenzen. Mobilitätsmanagement will eine nachhaltige Mobilität sicherstellen und die vorhandenen Infrastrukturen und Angebote besser nutzen. Damit dies in Zukunft den Gemeinden, Arealentwicklerinnen und -entwicklern, Unternehmen und weiteren Interessierten noch besser gelingt, hat der Kanton Luzern zusammen mit Luzernmobil eine Mobilitätsdatenbank für jede Luzerner Gemeinde erstellt. Unter anderem sind folgende Daten enthalten:

- Übersicht der Verkehrsinfrastruktur.
- Kennzahlen wie immatrikulierte Fahrzeuge pro Gemeinde oder öV-Abdeckung.
- Dichtekarten zu Wohnbevölkerung oder Beschäftigte.
- Potenziale wie öV-Erschliessung oder Sharing-Angebot.
- Zu- und Wegpendlerströme je Gemeinde.

Die StoryMap dient als Instrument für Beratungen, zur Kommunikation oder zum Entwickeln und Anstossen von Ideen. Die interaktive Anwendung zeigt wichtige Mobilitätsdaten und Einflüsse auf das Verkehrssystem. So kann etwa aus der Karte von Malters die Anzahl Bahn- und Bushaltestelle sowie

die Möglichkeiten der Car- und Cargo-Bike-Sharing-Angebote herausgelesen werden. Zudem zeigt die StoryMap von Malters, dass die Bewohner*innen von Malters am häufigsten in die Stadt Luzern pendeln.

Die StoryMap ist öffentlich auf www.luzernmobil.ch abrufbar. (pd)



Der Modellsplit zeigt die prozentualen Anteile der einzelnen Verkehrsmittel an der gesamten Verkehrsmittelnutzung. Im Kanton Luzern sieht er so aus: 69,7% motorisierter Individualverkehr, 19,9% öffentlicher Verkehr, 8,8% Fuss- und Veloverkehr, 1,6% andere. Grafik: Luzernmobil



Kimi (links), Benjamin und die Sängerin Monique, welche gemeinsam mit Sepp Trütsch moderierte. Bild: zvg

Der grosse Auftritt am Prix Walo

Eine grosse Ehre: Am Prix Walo-Sprungbrett beteiligte sich heuer auch die Musikschule Region Malters.

Seit dem Jahr 1974 bietet die Show-szene Schweiz mit dem «Prix Walo-Sprungbrett / Kleiner Prix Walo» dem Schweizer Shownachwuchs Gelegenheit, unter professionellen Bedingungen vor einem grossen Publikum aufzutreten. Bei diesen Anlässen werden die Darbietungen aus der ganzen Schweiz von jungen Nachwuchs-Showtalenten von einer Fachjury beurteilt.

Am Sonntag, 1. Oktober 2023, fand die Ausscheidung für die Volksmusik (Sparten Ländlerkapelle/Jodel) in der Musikarena Wydehof in Birr statt. Unter den 14 angetretenen Gruppen konnte auch die Musikschule Region Mal-

ters eine Vertretung stellen: Die beiden Schwyzerörgeli-Spieler Benjamin Falkner aus Wolhusen und Kimi Lustenberger aus Romoos traten unter dem Namen «Eduwiis Örgeler» auf und konnten



Benjamin und Kimi freuen sich über das Zertifikat (von links). Bild: zvg

das Publikum begeistern! Grundsätzlich kennt man diese Formation als Trio, doch Robin Lustenberger war leider verhindert. Die drei 14-jährigen Jungs besuchen gemeinsam den Musikunterricht bei Thomas Lehmann und haben viel Freude mit ihren Instrumenten.

Aufs Finale vom «Kleinen Prix Walo» dürfen sich der Schüler- und Jugendchor aus Escholzmatt freuen (Sparte Jodel). Bei den Ländlerkapellen konnten die Geschwister Zmoos-Art aus Montsevelier (JU) brillieren, welche bereits Erfahrung aus mehreren Fernsehauftritten aufweisen können.

Autor: Judith Reinert

Hans Amrein
MA
Maurer-geschäft AG **6102 Malters**

Natel 079 341 64 17

It Works
 Praxis für Therapie & Wellness
 Craniosacraltherapie • Medizinische Massagen FA

Krankenkassen (Zusatzversicherung) und Unfallversicherungen anerkannt
 Craniosacral-Therapie für Babys und Erwachsene, Spezialisierte Babytherapeutin

Liebetsegg 2 • 6102 Malters • 041 497 12 07
www.itworks-schumacher.ch

Bestattungen

Im Todesfall

Guido Duss
 6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27
www.bestattungenduss.ch

In der ganzen Schweiz für Sie im Einsatz

Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung

Werbung, die passt – INFOMALTERS!

Mediendaten anfordern: inserterate@infomalters.ch

LUSTENBERGER
 Im Haushalt daheim.

Der Schreiner im Malters

LUSTENBERGER
 Im Haushalt daheim AG
 KOCHEN • KÜHLEN

Lustenberger – Im Haushalt daheim AG • Industriestrasse 17 • 6102 Malters • 041 499 70 50 • info@lustenberger.ch • lustenberger.ch

Schüler «zerstörten» das Muoshof 3

In der ersten Woche der Herbstferien durften die zehn Wahlfachschüler*innen vom WAH (Wirtschaft/Arbeit/Haushalt) beim Abbruch des Schulzimmers Hand anlegen.

Der Trakt 3 im Muoshof wurde im Jahr 1977 gebaut. 46 Jahre später wird er nun abgerissen und es entsteht ein neuer Trakt 3, welcher im Schuljahr 2025/26 in Betrieb genommen wird. Weil das Schulhaus ab Oktober rückgebaut wird, haben die Schüler*innen in der ersten Herbstferienwoche das Wahlfach WAH als Blockwoche besucht. Trotz des Baulärms rundherum haben die Schüler*innen gut mitgemacht und es wurde eine amüsante Woche. Sie hatten viel Spass und sind gut miteinander ausgekommen.

Es wurde viel gebacken und gekocht. Am Dienstag haben sie einer kleinen Gruppe von Lehrern und deren Kindern etwas zu Mittagessen gekocht. Der Jahreszeit entsprechend gab es auch mal Wild, aber auch etwas aus anderen Ländern wie Italien, der Türkei oder Deutschland. Sie waren meistens kreativ am Gestalten des Endproduktes. Das Essen war immer lecker, auch wenn es manchmal etwas speziell aussah.



Für einmal war Zerstören ausdrücklich erlaubt und erwünscht. Bild: zvg

Trotz des seltsamen Gefühls, in den Ferien in die Schule zu gehen, sind jeden Tag alle erschienen. Einige Schüler*innen fanden es traurig, nicht in die Ferien fahren zu können, dafür sind sie begeistert, dass sie während der Schulzeit weniger Unterricht haben. Die Schüler*innen freuten sich auf den Freitag, weil der Hauswart Roland Müller eine Überraschung versprochen hatte. Sie konnten bei der Zerstörung des Schulhauses mithelfen.

Das Highlight der Schüler*innen war das Barbecue am Freitag. Sie fanden das Barbecue cool, weil sie nicht so viel kochen mussten. Nach dem Mittag-

essen am Freitag mussten sie mit anpacken, weil das Schulzimmer geräumt werden musste. Alle haben tatkräftig mit angepackt. Die Überraschung von Roland Müller war, dass sie das Holz an der Wand des WAH-Zimmers herausreißen und ein Pult zerkleinern durften. Den Schüler*innen hat das sehr viel Spass gemacht. Danach mussten sie das ganze Holz noch heraustragen. Am Ende stand nur noch die Betonmauer dahinter. Das neue Schulhaus werden dann andere Jugendliche erleben.

(Sarah Burri und Marlen Traub, Wahlfachklasse WAH1)

Im Einsatz für eine saubere Gemeinde

Wir waren mit der ganzen 1. Sek vom Schulhaus Muoshof am Clean-Up-Day des Entsorgers REAL.

Wir warteten alle draussen, bis die Lehrpersonen kamen und alle waren sehr gespannt. Der Lehrer Christian Scherer gab ein paar Infos zum Clean-Up-Day. Alle Klassen waren aufgeteilt. Ein paar Klassen haben später mit Abfall einsammeln begonnen. Dafür haben wir Zangen und Abfallsäcke benutzt. Die Klassen sind verschiedene Wanderwege abgelaufen und haben dabei sämtlichen Abfall unterwegs eingesammelt.

Ein paar Klassen haben mit den Neophyten angefangen. Frau Tomas hat uns erklärt, was Neophyten sind und wo diese in Malters vorkommen. Wir haben auch gelernt, dass Neophyten unbedingt mit der Wurzel ausgestochen wer-

den müssen. Alle Schüler*innen haben Handschuhe bekommen, sodass die Hände nicht dreckig werden. Es hat uns sehr Spass gemacht und wir haben dabei etwas für die Umwelt gemacht. Das fanden wir alle grossartig. Am Mittag gin-

gen wir mit der 1. Sek in die Nähe des Schwellisees. Dort haben wir alle gegessen. Am Ende haben wir noch ein Foto gemacht als Erinnerung. Das war unser Tag! *(Sara Nuhijj, 1. Sek C1a)*



Zahlreiche Schüler*innen und Lehrpersonen machten beim Clean-Up-Day mit. Bild: zvg



Kidsfantastica
mehr Leichtigkeit & innere Stärke

Visualisierungscoaching
für Kinder & Jugendliche mit Schulthemen

Wenn du wissen möchtest, wie «Fernsehen im Kopf» – z.B. bei Prüfungsangst – funktioniert, dann informiere dich doch auf meiner Website.

Luzia Stalder
Werkstrasse 7, Malters | info@kidsfantastica.ch | www.kidsfantastica.ch

Finissage im Atelier Monika

Apéro: Samstag, 4. November 2023
11.00–17.00 Uhr

Altershalber gebe ich mein Atelier auf und verkaufe alle Bilder und Geschenkartikel für

1/3 des Verkaufspreises

Öffnungszeiten: Do/Fr/Sa jeweils 14.00–18.00 Uhr
Weihermatte 5a, Malters, Tel. 041 467 07 39

Malergeschäft



Bieri GmbH



Ihr regionaler Fachpartner für fugenlose Oberflächen



Naturolfloor

Unter-Langnau 2a, 6105 Schachen
Tel. 041 497 42 86
info@bieri-malerei.ch

www.bieri-malerei.ch



Team Malters
eb.clientis.ch/malters

Hier. Für Sie.

Wir sind für Sie da: persönlich in unseren Geschäftsstellen, via Kundenportal und unterwegs mit der App.

Hellbühlstrasse 8, 6102 Malters, info@eb.clientis.ch



Clientis
Entlebucher Bank



Schmid & Rüssli
HOLZBAU AG
MALTERS 041 497 34 77

das Holzzentrum!
www.das-holzzentrum.ch



UNIVERSAL
TREUHAND



Ihr Treuhandteam für

- ◇ Buchführung, Lohnadministration und Abschluss
- ◇ Unternehmens-, Wirtschafts- und Steuerberatung
- ◇ Nachfolge- und Erbschaftsregelung
- ◇ Liegenschafts- und Stockwerkeigentumsverwaltung

Universal Treuhand AG
Bahnhofstrasse 4
6102 Malters

041 267 06 67
www.unitreu.ch

Der Ausflug ins Verkehrshaus

Den Nachmittag vom Dienstag, 26. September 2023, verbrachte die Klasse 4a im Verkehrshaus in Luzern. Im NMG behandelten wir das Thema «Unser Sonnensystem».

So besuchten wir zuerst das Planetarium, wo wir viel Wissenswertes über die Planeten und ihre Monde erfuhren. Spannend war auch zu sehen, welche

Sternbilder und Planeten im Moment an unserem Nachthimmel zu sehen sind. Anschliessend schauten wir uns die Ausstellung zur Raumfahrt an.

Zum Schluss vergnügten wir uns draussen beim Spielen auf der «Kinderbaustelle» und Herumfahren mit allerlei lustigen Fahrzeugen. Es war ein lehrreicher, aber auch lustiger gemeinsamer Nachmittag. (ta)

Schulcafés

Schulcafé Kindergarten-Primarschule Bündmättli, immer von 8.30 bis 9.30 Uhr

Dienstag, 23. Januar 2024

Mittwoch, 29. Mai 2024

Schulcafé Kindergarten-Primarschule Eischachen, immer von 8.30 bis 9.30 Uhr

Dienstag, 23. Januar 2024

Mittwoch, 29. Mai 2024

Schulcafé Sekundarschule Muoshof, immer von 9 bis 9.30 Uhr

Donnerstag, 18. Januar 2024

Donnerstag, 25. April 2024

Dienstag, 26. Juni 2024

Die Schulleitungen und Lehrpersonen freuen sich auch in diesem Schuljahr auf spannende Gespräche mit interessierten Eltern zu verschiedensten Themen der Schule.

Diverses aus der Schule

Jahresbericht

Der Jahresbericht der Schulen Malters 2022/23 ist ab sofort auf der Webseite www.schulmalters.ch ersichtlich.



Parat für einen spannenden Nachmittag beim Verkehrshaus Luzern.



Auf der Kinderbaustelle. Bilder: zvg

Rennen um die Wette

«Ech wett ned die Letschti si»: So lauteten einige Voten zur allgemeinen Stimmung beziehungsweise zu den Zielsetzungen kurz vor dem Start zum Orientierungslauf 2023.

Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen fand am Montag, 25. September, nachmittags der jährliche Orientierungslauf der Oberstufe Malters statt. Wie jedes Jahr nahmen Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Oberstufe in selbst gewählten Zweiergruppen teil, während die Schülerinnen und Schüler der dritten Oberstufe den Lauf allein bestritten.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten ihre Navigationsfähigkeiten auf die Probe. Die meisten Bestzeiten lagen in der Nähe der 20-Minuten-Marke, während sie insgesamt 17 Posten finden und abstempeln mussten. Diese waren wiederum auf vier verschiedenen Karten verteilt, wodurch bei der Wechselzone immer ein reger Betrieb herrschte. Die Lehrpersonen ihrerseits agierten als Postenkontrolleure, organisierten den Start und Zieleinlauf und sorgten mit einem feinen Znüni für das leibliche Wohl der Absolventinnen und Absolventen nach getaner Arbeit.

Das Areal führte die Läuferinnen und Läufer durch das Wohnquartier hinter dem Schulhaus Muoshof. Auf ihrem Weg durch die Gartenstrasse, Zwingstrasse, Chlosterbünt und entlang der Kleinen Emme musste oftmals sichergestellt werden, dass man sich gegenseitig nicht über den Haufen rennt. Seitenstecher da, wegflatternde Karten dort und natürlich war immer mal wieder die «Chom do döre – nei done – ah,



Die Lehrpersonen sorgten für das Znüni. Bilder: zvg

du besch doch en ...»-Problematik präsent. Die Motivation war nichtsdestotrotz allseits spürbar. Schön zu sehen und zu hören war zudem das gegenseitige Anfeuern und Ermutigen.

Ein bewährter Anlass

Die Schule Malters legt grossen Wert auf sportliche Aktivitäten, die die physische Gesundheit und den Teamgeist fördern. Der Orientierungslauf ist ein hervorragendes Beispiel für die engagierte Arbeit der Sportlehrpersonen, ihre Schülerinnen und Schüler immer wieder sportlich herauszufordern. Die Veranstaltung wurde und wird innerhalb der Schulgemeinschaft positiv aufgenommen. Wir freuen uns bereits auf den Orientierungslauf im nächsten Jahr und danken dem OK und gratulieren allen Teilnehmenden zur erbrachten Leistung! (slü)

Ranglisten

Mädchen, 3. Oberstufe

1. Janine Buri
2. Lia Wyss
3. Timea Zrotz

Mädchen, 2. Oberstufe

1. Erna Felder
2. Elin Odermatt
3. Emma Fuchs

Mädchen, 1. Oberstufe

1. Nina Stofer
2. Jolanda Wicki
3. Mira Vogel

Jungs, 3. Oberstufe

1. Andreas Zemp
2. Andrin Siegenthaler
3. Lionel Mattmann

Jungs, 2. Oberstufe

1. Gian Wermelinger
2. Ryan Burri
3. Gian Zurkirchen

Jungs, 1. Oberstufe

1. Liam Burri
2. Aksel Shashev
3. Illia Kourtikis



Flott unterwegs.

Herbstwanderung bei schönstem Spätsommerwetter

Die Klassen 3a und 3b vom Schulhaus Bündtmättli und die Klasse 4b gingen Ende September auf Wanderschaft.

Die Herbstwanderung der Klassen 3a und 3b vom Schulhaus Bündtmättli ging vom Schulhaus Bündtmättli zum Clubhaus des Dobermann Clubs Luzern. Bei der Kirche in Blatten haben wir Pause gemacht. Zurück zum Schulhaus sind wir entlang der Kleinen Emme gelaufen.

Die Klasse 4b fuhr mit dem Postauto ins Eigenthal. Vom Gasthaus Eigenthalerhof aus wanderten wir zum Chrägütsch, wo wir unser Znüni assen und uns mit den Schaukeln in die Lüfte schwingen. Weiter ging es dann bergauf zur Feuerstelle Würzenegg. Dort verbrachte die ganze Klasse den Mittag vor allem mit einem selbst erfundenen spannenden Strategiespiel im Wald, bei welchem unter anderem um «Golderde» verhandelt wurde.

Das Spiel hätte noch lange weitergehen können, wir mussten uns aber auf den Weg zum Holderchäppeli machen. Von dort aus fuhren wir nach einer tollen Herbstwanderung wieder zurück nach Malters. (ta)



Kurze Rast der Klasse 3a und 3b. Bilder: zvg



Beim Aufstieg zum Chrägütsch.

Änderungen bei der Anmeldung der Musikschule

Wichtige Informationen zum Musikschuljahr 2024/25.

Die Musikschule Region Malters bietet einen ganzheitlichen Teil der musikalischen Ausbildung der Musizierenden, welche diese über die ganze Kindheit, durch die Jugend bis zum jungen Erwachsenenalter und darüber hinaus begleiten kann. **Neu sind die Musizierenden der Musikschule automatisch jedes Jahr wieder mit dabei, solange sie das möchten.** Dies beruht auf der Überzeugung, dass die aktive und längerfristige Auseinandersetzung mit einem Instrument oder der Stimme einen unvergleichlichen und unersetzlichen Wert für einen Menschen hat.

Die jährliche mühsame Wiederanmeldung entfällt. Bei Bedarf müssen Sie nur noch ab- oder ummelden. Neuanmeldungen müssen wie bislang aktiv angegangen werden. Wir und die Lehrpersonen informieren Sie rechtzeitig und begleiten Sie beim Systemwechsel.

Offene Musikschultüren

Die Musikschule lebt von der Dreiecksbeziehung: Lernende, Erziehungsbeauftragte und Lehrperson. Wir laden Sie ein, den Kontakt zur Musiklehrperson aktiv zu suchen, offene Fragen rund um den Unterricht oder das Üben di-

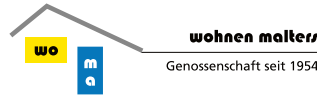
rekt anzusprechen. Sie sind auch herzlich eingeladen, jederzeit einen Blick in den Unterricht zu nehmen. Gemeinsam möchten wir den Musizierenden eine unvergessliche, ganzheitliche musikalische Ausbildung ermöglichen. Wir freuen uns auf Sie! (jr)



Cellist*innen brillieren gemeinsam. Bild: zvg

bestellen-abholen-genießen

www.restaurantbahnhof.ch 041 497 11 14



Für langfristige und
sichere Mietverhältnisse!

Seit 1954.

WOHNUNGSANGEBOTE ONLINE UNTER:

www.wohnen-malters.ch



Marco Medri

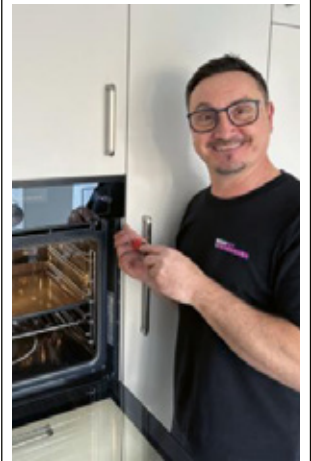
☎ 079 255 93 92

✉ info@regiorep.ch

📖 www.regiorep.ch

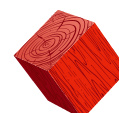
Haushaltsgeräte

- Service
- Reparaturen
- Verkauf
- Beratung



Ihre Schreinerei

Mit Liebe zum Detail kreieren
wir das perfekte Möbelstück
für Ihr Zuhause!



stulz
Planung Design Schreinerei

stulz-malters.ch | Luzernstrasse 16 | 6102 Malters | 041 497 13 31 | info@stulz-malters.ch



Der Samichlaus kommt vorbei

Am 3. Dezember zieht der Samichlaus aus der Kirche aus und besucht von Donnerstag, 7., bis Samstag, 9. Dezember, die Familien in Malters und Schachen.

Bilder: Thomas Wechsler

Der Samichlaus ist dieses Jahr vom 7. bis 9. Dezember unterwegs, um die Familien in Malters und Schachen zu besuchen.

Darf er auch bei Ihnen anklopfen? Dann bitten wir Sie, sich nun auf der Homepage www.samichlaus-malters.ch anzumelden. Sofort nach Ihrer Anmeldung



erhalten Sie eine automatische Bestätigungs-E-Mail. Die Anmeldung muss bis Samstag, 18. November, eingetroffen sein, damit wir genügend Zeit zum Planen und Einteilen der Routen haben. Anfang Dezember wird Ihnen dann der genaue Zeitpunkt für den Besuch mitgeteilt. Dürfen wir Sie bitten, die Anmeldung bei Bekannten, Freunden und Neuzugängern ebenfalls zu erwähnen.

Der Samichlaus freut sich, viele Familien besuchen zu dürfen, Geschichten zu erzählen, Versli und andere Beiträge der Kinder zu hören, die Familien zu besuchen und auch die Weihnachtszeit anzukünden.

Auszug aus der Kirche

Am ersten Adventssonntag, 3. Dezember um 17 Uhr, zieht der Samichlaus mit seinem Gefolge aus der Pfarrkirche Malters aus, begrüsst dort die Kleinen und Grossen. Er freut sich, wenn ihn viele Kinder zusammen mit den Eltern und einer Laterne oder einem Liechtli empfan-

gen. Der Samichlaus zieht der Bahnhofstrasse entlang zum neuen Dorfzentrum. Dabei wird er von seinem Esel, Huttenträgern und Schmutzlis sowie den Trychlern und Chlöpfern aus Schwarzenberg und Malters begleitet. Dort nimmt er sich Zeit, um jedem Kind einen Lebkuchen zu schenken. Für die Erwachsenen gibt es einen wärmenden Tee oder Kaffee und dazu ein feines Stück Kuchen. Für die Organisation des Auszuges sind wie jedes Jahr die Trychler und Chlöpfer aus Malters zusammen mit dem Samichlaus Malters-Schachen zuständig.

Autor: Thomas Wechsler

Termine

- 3. Dezember, 17 Uhr, Samichlausauszug aus der katholischen Kirche in Malters
- 7., 8. und 9. Dezember: der Samichlaus besucht die Familien in Malters und Schachen

LASTWAGEN
SERVICE
MALTERS AG

LSM
PNEUHAUS MALTERS

FIRST STOP
DAF



- Top Reifenservice/Beratung
- Klimatechnik und Abgaswartungen
- Pneueinlagerungen
- Lenkgeometrie

Testen auch Sie unseren Service!

Eistrasse 24 6102 Malters
Werkstatt +41 (0) 41 497 23 40
Pneuhaus +41 (0) 41 497 47 47
www.lsmag.ch lsm@lsmag.ch

SCHUMACHER
ELEKTRO AG
seit 1971

*Projektierungen und Ausführungen
sämtlicher Installationen!*

*Wir suchen per sofort Verstärkung!
Elektroinstallateur/In EFZ
Interessiert! dann melde dich bei uns.*

Martinsgasse 1 6102 Malters Tel. 041 498 05 05
mail@schumacher-elektro-ag.ch www.schumacher-elektro-ag.ch

Pendola
GmbH

FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU
EISTRASSE 8 · 6102 MALTERS
041 497 38 52 · INFO@PENDOLA.CH · WWW.PENDOLA.CH





freie Lehrstelle als
Metallbauer:in EFZ
ab Sommer 2023

 Baugenossenschaft Pilatus Malters



**Wir engagieren uns
für ein gutes
Zusammenleben.**

Mehr Informationen:
www.baugenossenschaft-pilatus.ch

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:
5 Siedlungen mit 203 Wohnungen,
mehr als 300 Genossenschaftsmitglieder

Baugenossenschaft Pilatus Malters
Postfach 24, 6102 Malters
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22
info@baugenossenschaft-pilatus.ch

Malters, Schwarzenberg, Werthenstein,
Wolhusen & Umgebung - Wir sind im
ganzen Kanton Luzern für Sie da.

EGLI
BESTATTUNGEN

Luzern

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern
24h-Telefon 041 211 24 44
office@egli-bestattungen.ch


Martin Mendel
Geschäftsleiter
aus Schachen

www.egli-bestattungen.ch

Nach 41 Jahren Steiner Energie AG gehts in Pension

Roland Bucheli – danke und alles Gute für die Zukunft!

Nach über 41 Jahren Steiner Energie AG verabschiedeten wir Roland Bucheli per 30. September 2023 in den wohlverdienten Ruhestand. Nach dem Eintritt in unsere Unternehmung im April 1982, damals noch im Team Elektrofachgeschäft, übernahm er ab 1996 im Team Elektrizitätswerk mehr und mehr Verantwortung. Ab 1999 leitete er sehr umsichtig und gekonnt die Geschicke im Team Netzbau. Auch war er stets ein wertvolles Mitglied in unserer Sicherheitskommission und eine unverzichtbare Grösse im Pikett-Team.

Im Sinne einer nachhaltigen Nachfolgelösung wird Benedikt Vogel als langjähriger Mitarbeiter und bisheriger Stellvertreter dieses Fachbereichs diese verantwortungsvollen Aufgaben übernehmen. Die Kompetenzen der Steiner Energie AG werden somit zu Ihren Gunsten nachhaltig gefestigt. Wir



Aktuelle und ehemalige Mitarbeitende am Abschiedsfest von Roland Bucheli (oben mit orangem Helm). Bild: Steiner Energie AG

freuen uns auf eine weiterhin angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Autor: Steiner Energie AG

Die drei Sparfaktoren beim Duschen

Mit Duschen statt Baden Energie und Geld sparen.

Der Winter naht, und Baden in der Badewanne wird wieder vermehrt zum Thema. Duschen ist jedoch hygienischer, hautschonender und weit umweltfreundlicher als Baden. Baden oder langes, heisses Duschen trocknet die Haut aus und kann die wichtige, hauteigene mikrobielle Flora schädigen. Ein kurzes, wechselwarm/kaltes Duschen hingegen vitalisiert, fördert den Blutkreislauf und schont das Portemonnaie.

Selbst beim Duschen können Sie noch optimieren: Die drei wichtigsten Spar-Faktoren sind dabei der Einsatz eines Sparduschkopfs, kurze Duschkdauer und eine nicht zu heisse Temperatur.

Der Vergleich Baden und Duschen lohnt sich: Eine herkömmliche Badewanne fasst 150 bis 200 Liter. Ein üblicher Duschkopf hat einen Wasserdurchfluss von etwa 12 bis 15 Litern pro Minute. Ein Sparduschkopf kommt dagegen mit etwa sieben bis neun Litern aus – bei gleichem Komfort. Das bedeutet, dass der Sparduschkopf bis zu 50 Prozent der Wassermenge im Vergleich zu konventionellen Duschbrausen redu-

zieren kann. Damit wird auch der Energiebedarf und letztlich die Energiekosten halbiert. Im Vergleich zum Baden sparen Sie sogar bis zu 65 Prozent Energie und Kosten.

Weiterführende Informationen und kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner unter www.umweltberatung-luzern.ch. (pd)



Wer duscht statt badet, spart Energie und Kosten. Bild: Pixabay

Die kantonalen Tage der Kulturlandschaft stehen bevor

Der Klang der elektrischen Bariton-Gitarre ist ein Markenzeichen von Roman Nowka. Mit diesem dunklen Timbre und seiner Vorliebe für melodiose Instrumentals zwischen Jazz, Rock und eigenwilligen Cover-Versionen von Monk und Ellington bezaubert der Bieler Gitarrist das Publikum.

Roman Nowka, geboren in der Schweiz, ist Multiinstrumentalist, Komponist, Sänger und Produzent. Er verbrachte seine frühen Jahre in Los Angeles, als Sohn eines klassischen Gitarristen und Sandwichverkäufers in Venice Beach, Kalifornien. Nachdem er in die Schweiz zurückgekehrt war, gewann er ein Stipendium, zog nach Paris und wurde ein grosser Fan von Thelonious Monk. In den letzten 20 Jahren komponierte er Musik für Filme, Theater, Werbespots und arbeitete mit verschiedenen Künstlern aus der ganzen Welt zusammen.

«Roman Nowka's Hot 3», gegründet im Jahr 2002, mit den zwei führenden Schweizer Musikern Lionel Friedli (Schlagzeug) und Simon Gerber (Bass, Gesang), standen in den letzten 20 Jahren auf Bühnen der ganzen Welt und ha-



Roman Nowka's Hot 3. Bild: zvg

ben mit namhaften Musikern wie Marc Ribot (Tom Waits), Endo Anaconda (Stiller Haas), Stephan Eicher und anderen zusammengearbeitet.

«Roman Nowka's Hot 3» sind: Roman Nowka (Gitarre), Simon Gerber (Bass), Lionel Friedli (Schlagzeug). Mehr unter www.romannowka.com. (kb)

Konzert

Das Konzert findet am **Freitag, 3. November, um 20.30 Uhr, im Gleis 5**, statt.

Eintritt: Fr. 30.–/25.–

Frauen-a-cappella-Chor mit Biss

Die Epiladies: ein Weiberchor mit aalglatten Schenkeln und Haaren auf den Zähnen.

«Mer hend d'Hoor ned a de Bei, sondern of de Zähnd»: der Frauen-a-cappella-Chor mit Biss! Zehn Frauen mit Geschichte und Geschichten. Sie erzählen Alltägliches, Peinliches, Frustrierendes, Nervtötendes, Überflüssiges, etwas fürs Herz, für Aug und Ohr. Frisch verpackt in Luzerner Mundart, mal frech, mal nachdenklich und immer mit dem richtigen Schuss Selbstironie, Humor und Lebensfreude.

Mehr unter www.epiladies.ch. (kb)



Epiladies. Bild: zvg

Konzert

Das Konzert findet am **Freitag, 24. November, um 20.30 Uhr, im Gleis 5**, statt.

Eintritt: Fr. 30.–/25.–

Impressionen vom diesjährigen Lehrstellenparcours



Mit dieser Pressemaschine werden Wasserleitungen gepresst, damit diese dicht sind. Bilder: zvg

Am Frisieren beim Coiffeure Steiner.



Im Alterswohnheim Bodenmatt: Falten lernen als Fachangestellte Hauswirtschaft.

Schnuppren als Motorgerätemechaniker: Bei der Riedweg Motorgeräte AG dürfen die Lernenden Geräte auseinandernehmen.



Informationen bei der Chavanne Yacht & Bootswerft GmbH.

Sich um die Kinder kümmern: bei der Kinderbetreuung Malters.

ARLEWO
arbeiten leben wohnen

Ihre Immobilien-Berater.
Persönlich und nah.



Haus verkaufen

Luzern | Schwyz | Stans | Zug arlewo.ch

Coiffeur
Steiner

EIDG. DIPL. DAMEN & HERREN COIFFEUR
LUZERNSTRASSE 57
6102 MALTERS
041 497 23 10
WWW.COIFFEUR-STEINER.CH

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Hug AG?



Basel Frauenfeld Frick **Malters** Gossau Herisau London

Lokal verankert, stark vernetzt.

Treuhand • Unternehmensberatung • Wirtschaftsprüfung • Immobilien • Steuern

Bewährtes optimieren. Neues entwickeln. Gesamtpakete schnüren. Zukunft aktiv gestalten.
Gebündeltes Expertenwissen seit 1994. In Malters und in der ganzen Schweiz

 Confides AG • Bahnhofstrasse 7 • Postfach 145 • 6102 Malters • www.confides.ch • malters@confides.ch • 041 497 39 66

Erfahrungen miteinander teilen

In Malters findet zum zweiten Mal über die Wintermonate ein offenes Trauercafé statt. Der monatliche Treff beginnt erstmals am Mittwoch, 15. November 2023, und findet jeweils von 19 bis 21 Uhr statt. Das offene Trauercafé ist konfessionsneutral und die Teilnahme ist kostenlos.

Nach den vielen positiven Rückmeldungen von Teilnehmenden wie auch von der Bevölkerung von Malters organisiert der Pfarreirat Malters/Schwarzenberg gern eine zweite Runde des offenen Trauercafés. Die ersten beiden Treffen finden jeweils am Mittwoch, 15. November und 13. Dezember, im ehemaligen Hotel Klösterli, Malters, statt. Die Treffen am Mittwoch, 31. Januar und 19. März 2024, finden dann in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung statt. Weitere Angaben finden Sie auf den Homepages der Gemeinde Malters und des Pastoralraums Malters-Schwarzenberg www.kath-msb.ch wie auch bei der reformierten Kirche.

Erfahrungen teilen

Den Tod eines lieben Menschen zu akzeptieren, die Emotionen, das Ver-



Herz bild. Bild: zvg

bunden bleiben und sich trotzdem neu orientieren, wird sehr individuell wahrgenommen und behandelt. Die Akzeptanz, dass ich nach meinen Bedürfnissen trauern darf, ist aus unserer Sicht sehr wichtig. Jede Person hat schon Verluste gemacht. Dies begleitet uns seit der Geburt und hilft uns nach und nach, schwierige Schicksalsschläge zu verarbeiten. Der Erfahrungsaustausch

im offenen Trauercafé ist eine Möglichkeit, Bedrückendes auszusprechen, Neues kennenzulernen und sich gegenseitig Halt zu geben. Es ist ein Ort, an dem man reden darf, aber auch schweigen kann.

Wir verwöhnen Sie mit einem Kaffee und mit etwas Süßem. Wir nehmen Themen auf und führen mit einem roten Faden durch das offene Trauercafé.

Es sind alle herzlich eingeladen, unabhängig von ihrer Herkunft oder spirituellen Haltung. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Sollten Sie jedoch eine schwierige Trauerphase durchmachen und psychisch leiden, empfehlen wir, eine Seelsorger*in oder eine andere Fachperson aufzusuchen. Mögliche Anlaufstellen liegen beim offenen Trauercafé auf. Schön, wenn Sie dabei sind oder das Angebot weiterverbreiten. (ue)

Informationen

Bei Fragen stehen Ihnen die Leitungspersonen Priska Burri-Stalder, 079 402 37 23, und Urs Emmenegger-Hartmann, 079 622 71 39, gern zur Verfügung.

Geldsegen für die Dorfvereine

Im Frühling hatte die Dorfbeck Schöpfer angekündigt, zu ihrem 25-Jahr-Jubiläum die Dorfvereine zu unterstützen. So konnten die Kundinnen und Kunden ihren Einkauf am Monatsmarkt in ein «Vereinskässeli» werfen. Am 7. Oktober wurden die Einnahmen an die Vereine verteilt.

Wer am Monatsmarkt von Mai bis Oktober am Stand der Dorfbeck Schöpfer seinen Zopf oder sein Gipfeli kaufte, hatte die Qual der Wahl. Die Kundin oder der Kunde durfte wählen, welcher Dorfverein seinen Einkaufsbetrag erhalten soll. Für jeden der zehn ausgewählten Vereine gab es ein separat erstelltes Holzkässeli. Während der Sammelfrist kamen nun über 3300 Franken zusammen. Vom Erlös profitieren folgende Vereine: «Malters hilft Menschen in Not», «Njuba-Kinderhilfe Uganda», Volleyballclub Malters,

Handballclub Malters, Tennisclub Malters, Fussballclub Malters, Skiclub, Theatergesellschaft Malters, KTV/STV Malters und Jungwacht/Blauring/Pfadi

Malters. «Die Aktion war ein voller Erfolg», sagte Bruno Schöpfer, bevor er den Vereinen die gesammelten Beiträge auszahlen durfte. (swe)



Die Vereinsdelegierten freuen sich über den finanziellen Zustupf. Bild: zvg

H. Jakober

**Kanalreinigung | Grinding | HDW
Kalkentfernung | Stallboden-Rillierung
Absaugen von Klär- und Jauchegruben**

Kanalreinigung in Ihrer Nähe. Jederzeit.

**Unter Graben | 6102 Malters
+41 (0)41 660 20 20
info@hjakober.ch | www.hjakober.ch**

Neuanlagen Umbauten Reparaturen

ELEKTRO HOF

Oskar Hof
eidg. dipl.
Elektrinstallateur
Kirchweg 14
6103 Schwarzenberg
Tel. 041 497 17 84
Fax 041 497 07 84
elektrohof@bluewin.ch

Das Elektrofachgeschäft in Ihrer Nähe!



**Werbung
genau beim
Kunden –
INFOMALTERS!**

Mediendaten anfordern: inserate@infomalters.ch

Sanitär



Heizung



Lüftung



www.fuchs-mueller.ch



FUCHS & MÜLLER AG

Haustechnik | Heizung | Sanitär | Lüftung
Kriens & Schwarzenberg 041 320 75 76

Handwerkermarkt: Neues Logo, eingespieltes OK und die Hoffnung auf trockenes Wetter

Am Freitag, 1. Dezember 2023, 15 bis 21 Uhr, ist es wieder so weit: Bereits zum achten Mal findet der Handwerkermarkt im All'Aria Park in Malters statt.

Klein, fein und stilvoll eingebettet rund um die ehrwürdige Villa All'Aria – so präsentiert sich der traditionelle Handwerkermarkt jeweils mit seinen Ständen voller handgemachter Kostbarkeiten und kulinarischer Köstlichkeiten. Der Besuch des Marktes mit weihnachtlicher Beleuchtung garantiert eine wunderbare Einstimmung auf die Adventszeit.



OK Handwerkermarkt, linke Seite: Ramona Knüsel, Sonja Bachmann, René Wicki; rechte Seite: Simone Schubiger, Katja Lütolf, Andy Degen Bilder: zvg



Das neue Logo.

Rechtzeitig auf die achte Durchführung hin hat das gut eingespielte OK ein neues Logo gestaltet. Dafür wurde die Villa All'Aria ins beste Licht gerückt. Das OK löffelt zudem momentan jede Suppe brav aus: Somit kann das Wetter am 1. Dezember eigentlich nur trocken sein.

Altbekannte und einige neue Ausstellerinnen und Aussteller haben sich angemeldet und bereiten sich in ihren Ateliers, Werkstätten und Küchen auf die Präsentation am Markt vor. Erneut sorgt auch das Rahmenprogramm mit jungen Musikantinnen und Musikanten der Musikschule Region Malters und

der Trychlergruppe Malters für ein stimmungsvolles Ambiente.

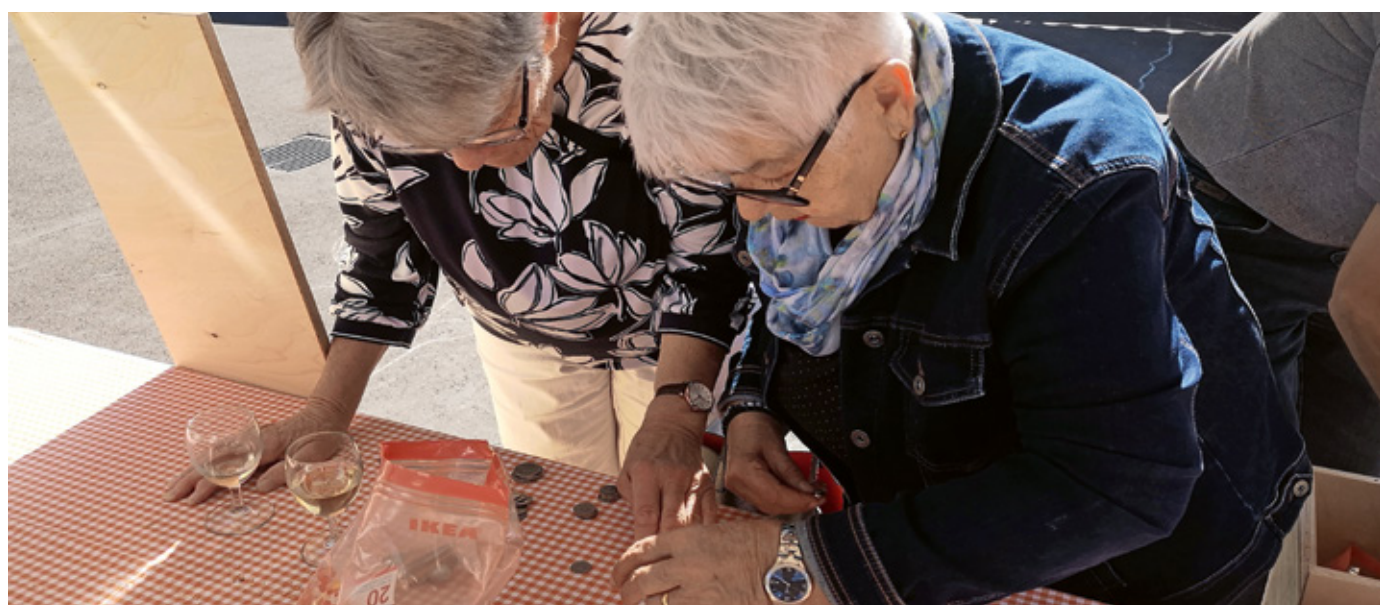
Das OK steckt mitten in den Vorbereitungen und freut sich auf viele kleine und grosse Besucherinnen und Besucher. (OK Handwerkermarkt All'Aria Malters)

Handwerkermarkt

Freitag, 1. Dezember 2023, 15–21 Uhr

All'Aria Malters

www.handwerkermarkt-malters.ch



Momentaufnahme

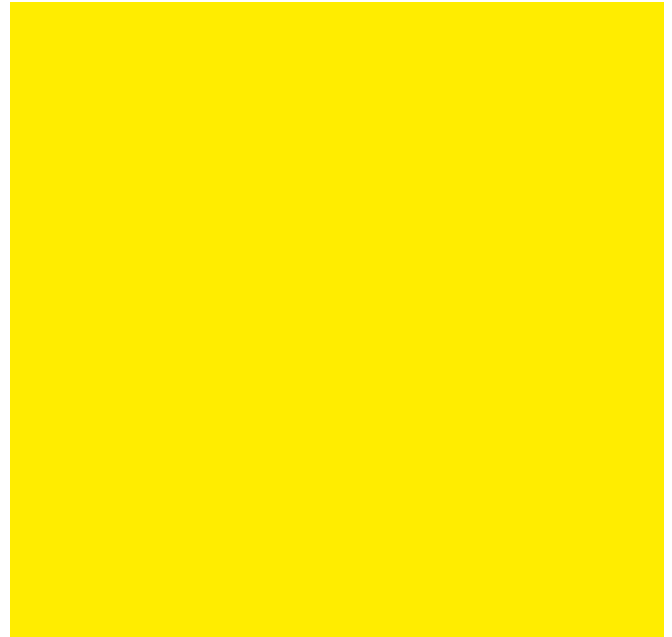
Samstag, 7. Oktober, Dorfplatz, 12.10 Uhr

Gabi Bühlmann (links) und Lisbeth Derungs von «Njuba» zählen das Geld, das anlässlich des Jubiläums der Bäckerei Schüpfer für ihren Verein gesammelt worden ist.

((Wanderung Mitte, angekündigt von Dani Piazza))

Lead

Text (Autorenkürzel)



Legende Bild: xxxxx

Anzeigen

**FELDER+PARTNER
BAUINGENIEURE AG**

Sigristhalde 1, 6102 Malters | Bahnhofstrasse 3, 6162 Entlebuch
Telefon +41 41 482 60 80 | www.fp-bauingenieure.ch

Super Campione Pizza World Cup Rom 2018
1° Classificato Spaghetti d'Oro Pizza World Cup Rom 2018

Ein Hauch Italien in Malters!

Weltmeisterliche Pizzen und Pastagerichte, hausgemachte italienische Desserts, Gelato artigianale und guter Wein - der perfekte Mix zum Mittagessen, Afterwork oder Abendessen!

041 497 01 61

Unterfeld 4a • 6102 Malters
info@caffee piu.ch • www.caffee piu.ch

LÖTSCHER PLUS

Mehr Werte schaffen.

BelagsbauPlus
Vom Unterbau über die Strassenentwässerung bis hin zum gesamten Strassenoberbau mit Randabschlüssen und Asphaltbelägen erhalten Sie bei uns alles aus einer Hand.

Lötischer Tiefbau AG
Spahau 3
CH-6014 Luzern
T +41 41 259 07 07
www.ltp.ch

Eine animalische und spektakuläre Handballwoche

Der Handballclub Malters veranstaltet alle zwei Jahre eine polysportive Lagerwoche für seine Juniorinnen und Junioren. In diesem Jahr reisten vom 30. September bis am 7. Oktober 53 Kinder und Jugendliche (bereits zum dritten Mal) nach Herisau im Kanton Appenzell Ausserrhoden.

Auf dem Programm standen neben Handball auch andere Sportarten und viele abwechslungsreiche Spiele. Wie in jedem Lager hatten wir auch in diesem Jahr ein Motto: «Zoo ein Zirkus» versprach eine faszinierende, packende und animalische Welt mit viel Spiel, Spass und Spektakel!

Lagermotto «Zoo ein Zirkus»

Vorhang auf und Manege frei für den verzaubernden Zirkus Handbanelli! Ein sympathischer Direktor und seine beeindruckende Schar an Tieren bildeten das Herzstück dieser faszinierenden Geschichte und begleiteten durch die Lagerwoche. Unter diesem Motto galt es, die ganze Woche verschiedene Challenges zu meistern und damit wichtige Punkte für den Wochenwettbewerb zu sammeln. Dabei gab es grossartige Preise zu gewinnen.

Polysportive Woche

Neben Handball wurden auch die koordinativen Fähigkeiten der Kinder und Jugendlichen in der Sportwoche weiter entwickelt. Dafür hatte Andri Burri spezielle Trainingseinheiten vorbereitet. So wurden diverse Fähigkeiten wie Orientierung, Gleichgewicht oder Reaktion gefördert und verbessert. Auch standen diverse sportliche Aktivitäten auf dem Programm. Sei es ein Besuch in der Kletterhalle, im Kletterpark, auf dem Eisfeld oder im Hallenbad.

Vielen Dank an alle Teilnehmenden, das Leitungsteam und auch an unsere grossartige Lagerküche. Wir durften gemeinsam eine tolle Lagerwoche in Herisau erleben.

Ein Tagebuch und weitere Bilder zur Sportwoche findest du auf unserer Website www.hc-malters.ch. (Marcel Lustenberger)



Der Zirkusdirektor und seine Tiere. Bilder: Andri Flückiger



Mit Hilfsmittel wird der Sprungwurf geübt und verbessert.



Bastelarbeiten für das Lagermotto.

Rundschau Malters

Parteien



Optimierung Gemeindeorganisation und Budget 2024

Am 26. November können wir über die Optimierung der Gemeindeorganisation abstimmen. Diese Optimierung führt zu einer zeitgemässen Organisation. Die Gemeinderatspensen werden angeglichen, sie bewegen sich neu zwischen 35 und 50 Prozent. Die Ausführung der Aufgaben soll vermehrt an die Verwaltung delegiert werden, der Gemeinderat reduziert seine operativen Tätigkeiten und setzt den Fokus auf strategische Aufgaben und die Führung der Bereiche. So geht weniger Wissen bei Wechsel verloren. Die FDP/Die Liberalen unterstützen diese Optimierung.

Budget 2024: Der Vorstand der FDP unterstützt das Budget 2024 der Gemeinde Malters. Es schliesst mit einem positiven Ergebnis und der attraktive Steuerfuss bleibt. Die geplanten Investitionen sind nötig. Ob der breite Katalog zeitnah gemäss Planung umgesetzt werden kann, bezweifeln wir erneut aus Ressourcengründen. Der Finanzplan zeigt auf, dass gestützt auf die grossen, nötigen Investitionen Risiken wie eine Zinserhöhung aufgefangen werden können, aber die Nettoverschuldung in den nächsten Jahren eine Herausforderung darstellt.

Der Vorstand empfiehlt 2x Ja für die Abstimmung.

Am **Mittwoch, 15. November, 19.30 Uhr**, laden wir zu einer **Versammlung** ins **Hotel Kreuz** ein und freuen uns schon heute auf zahlreiche Teilnehmende.



Parteiversammlung vom 6. November 2023

Die Mitte Malters trifft sich am **Montag, 6. November, 19.30 Uhr**, im **Dachsaal des Gemeindesaals** zur Parteiversammlung. Dabei werden einerseits die Gemeindeabstimmungsvorlagen diskutiert und eine Parole festgelegt. Zudem wird die Mitte Malters die Kandidierenden für die Wahlen des Gemeinderats 2024 nominieren sowie über das Nominationsverfahren für die Controllingkommission, die Bildungskommission und die Bürgerrechtskommission sowie über Neubesetzungen in der Parteileitung informieren. Die Parteileitung freut sich über eine rege Teilnahme. **Die Versammlung ist öffentlich.**

Vereine



Sträucher-Schnittkurs

Selber gesetzte oder schon vorhandene Sträucher (Gehölze) im eigenen Garten werden mit der Zeit grösser und dichter. Vor allem bei einheimischen Wildsträuchern bietet dieses Geäst eine wichtige Nahrungsquelle für vielerlei Tierarten und auch wunderbaren Lebensraum an. Je nach Platzangebot wird aber früher oder später ein Rückschnitt nötig. An unserem Sträucher-Schnittkurs lernen Sie unter Anleitung den richtigen Rück- und Auslichtungsschnitt kennen und anzuwenden. So wachsen Ihre Sträucher gesund und gut in Form wieder in die Höhe. Welche Sträucher es vertragen, «auf den Stock gesetzt zu werden», das heisst bodeneben zurückgeschnitten werden können, wird ebenfalls behandelt.

Datum/Zeit: Samstag, 18. November 2023, 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: wird vor dem Kurs bekannt gegeben

Kosten: Fr. 30.– inklusive kleines Zvieri

Mitnehmen: Baumschere, Gartenhandschuhe, Baumsäge wer hat

Leitung: Christoph Winistörfer, Inhaber Naturgartenfachbetrieb in Malters

Anmeldung: bis 11. November 2023 an Marianne Tomasz,

praesidentin@natura-malters.ch



Wildbienen: unverzichtbare Bestäuber

In der Schweiz leben neben der Honigbiene rund 600 verschiedene Arten von Wildbienen. Wildbienen nutzen die gleichen Nahrungsquellen wie die Honigbiene, brauchen aber – im Gegensatz zur Honigbiene – verschiedene Nistmöglichkeiten für ihre Fortpflanzung.

Bienen sind unsere wichtigsten Bestäuber und der Erhalt einer artenreichen Bienenfauna ist zentral, damit die Bestäubung unserer Wild- und Kulturpflanzen langfristig gesichert bleibt. Doch wie steht es um die Wildbienen in der Schweiz? Was benötigen sie zum Leben? Und vor allem: Wie können wir die unverzichtbaren Bestäuber im eigenen Garten, im Siedlungsgebiet oder in der Landwirtschaft an Waldrändern effektiv unterstützen, Ihnen hilfreich unter die Flügel greifen?

Philipp Heller ist engagierter Wildbienenspezialist aus Kriens. Dank seinem grossen Praxisbezug wartet bestimmt ein lehrreicher und interessanter Abend auf Sie.

Datum/Zeit: Montag, 13. November, 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Ort: Restaurant Bahnhof/Gleis 5

Kosten: Kollekte



Konzert: «NorFinSwedish Sounds»

Am diesjährigen Konzert brechen wir Richtung Norden bis zu den skandinavischen Ländern auf. Unter dem Motto «NorFinSwedish Sounds» werden wir eine musikalische Reise von Norwegen über Schweden bis nach Finnland unternehmen. Steigen Sie im Gemeindesaal in Malters zu und geniessen Sie mit uns einen unvergesslichen Abend.

Daten: Samstag, 18. November, 20.00 Uhr; Sonntag, 19. November, 16.00 Uhr, jeweils im Gemeindesaal Malters

Kosten: Türkollekte



Seniorenachmittag

Angesagt ist ein interessanter Nachmittag mit den Ortsvertreterinnen der Pro Senectute Malters und der Sozialarbeiterin der Beratungsstelle Pro Senectute Willisau. Marina Kaufmann wird uns über die Ergänzungsleistungen informieren. Die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV helfen, wenn die Rente und das Einkommen die Lebenskosten nicht decken. Wer sich in dieser Situation befindet, hat einen rechtlichen Anspruch auf Ergänzungsleistungen. Anschliessend stellen sich die Ortsvertreterinnen Ruth Steiner-Iwert und Trudy Vogel-Renggli vor. Das Zobjig darf auch nicht fehlen! Das Seniorenteam freut sich auf viele interessierte Gäste.

Datum/Zeit: Donnerstag, 9. November 2023, 14.00 Uhr

Ort: Gemeindesaal

Thema: Infos über die Arbeit der Pro Senectute



ZwärgeKafi

Herzlich willkommen im ZwärgeKafi – dem Ort, an dem die Kleinsten bis zum Kindergartenalter eine tolle Zeit erleben!

– Bei uns entdecken die Kinder die Welt mit einfachen Naturmaterialien, die ihre Sinne anregen und ihre Kreativität fördern.

– Ob die Sonne lacht oder Regentropfen tanzen, wir schaffen stets eine fröhliche Atmosphäre, sei es drinnen oder draussen, je nach Wetter. Unser neuer, grosszügiger Raum im Pfarrheim lädt zum Entdecken und Spielen ein.

– Markiert euch den Kalender: Jeden 3. Freitag im Monat sind wir für Euch da.

– Hier haben Eltern die Gelegenheit, sich auszutauschen und zu vernetzen, während die kleinen Abenteurer in einer spielerischen Umgebung ihre Fähigkeiten entfalten können.

– Wir freuen uns auch auf Familien von anderen Gemeinden.

– Ein kleines, gesundes Znüni zur Stärkung bieten wir auch an. Bitte denkt daran, eure Trinkflaschen mitzubringen. Wir freuen uns auf euch im ZwärgeKafi!

Datum: NEU Freitag, 17. November 2023 / 22. Dezember 2023

Zeit: 09.30–11.00 Uhr

Ort: Pfarreisaal, Kropfgasse 12, Malters

Kontakt: Steffi Wagner, stefanie@kje-malters.ch, Anmeldung nicht erforderlich

Kosten: Fr. 2.– pro Familie



Chindersingen

Kinder ab einem Jahr sind zusammen mit einer Begleitperson (Eltern, Grosseltern, Bezugsperson) eingeladen gemeinsam zu singen, tanzen und musizieren. Das Singen findet jeweils jeden ersten Mittwoch im Monat statt (ausgenommen Schulferien).

Datum: Mittwoch, 8. November 2023

Zeit: 09.30–10.00 Uhr, 10.00–10.30 Uhr, freiwilliges Znüni

Ort: Pfarreiheim, Zimmer D4 OG

Anmeldung: erforderlich, per E-Mail zwei Tage im Voraus

Leitung: Monika Steffen, moni86@bluewin.ch

Kosten: Fr. 5.– pro Familie

Mitnehmen: Wolldecken, Stoppersocken



Adventsfenster in Malters

Auch dieses Jahr lassen wir die Gemeinde Malters mit Adventsfenstern zu etwas Besonderem werden. Vom **1. bis am 24. Dezember** laden diese zu einem abendlichen Spaziergang durch das Dorf ein und bieten die Möglichkeit, sich mit Nachbarn, Freunden und Bekannten zu treffen. Interessierte dürfen sich gerne melden unter stefanie@kje-malters.ch.

Gesellschaft



Zu schade für den Abfall

Der Martinslade leistet einen bewussten Beitrag im Umgang mit Ressourcen und engagiert sich gegen das Verschwenden von Nahrungsmitteln. Produkte, deren Mindesthaltbarkeits-Datum kurz bevorsteht oder bereits überschritten ist, stehen auf einem speziell dafür eingerichteten Regal. Die Lebensmittel sind einwandfrei und wertvoll. Sie sind im Preis reduziert und laden zum Geniessen ein. Ein doppelter Gewinn: Gut für Ihr Portemonnaie, gut für die Umwelt.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag und Samstag: 08.30–12.00 Uhr

Freitag: 08.30–12.00 Uhr / 14.00–18.30 Uhr

Bücherbestellung und Kontakt:

martinslade@zapp.ch, www.martinslade.ch

Unfassbar, dass all das ist!

Viele Menschen suchen nach neuen Formen von Spiritualität. Unter ihnen finden sich Gottesgläubige wie auch Nichtgläubige, die in ihrem Herzen und ihrem Denken offen und berührt sind vom Geheimnis unseres Daseins im Universum, diesem einen unfassbaren Sein, das wir selber auch sind. Dieses Geöffnetsein in eine spirituelle Dimension des Lebens hinein verbindet uns. Aus dieser Haltung kann im Miteinandersein ein Begegnungsraum entstehen, wo wir – ob gläubig im engeren Sinn oder nicht – uns «er-innern» und auf das unfassbare und unverfügbare Eins-Sein allen Seins besinnen und einlassen.

Konkret: Einmal monatlich an einem Sonntagabend kommen wir zusammen zu «Unfassbar, dass all das ist!». Dies beinhaltet: Bewegen zu Musik, mal kraftvoll-wild, mal sanft und leise. Gedanken zu einer Facette des Menschseins hören: ein Gedicht, eine indianische, biblische, chassidische oder Zen-Geschichte. In Stille dabei verweilen. Im Gespräch das Erlebte teilen. Gemeinsam singen. Miteinander der Frische und unmittelbaren Einmaligkeit des Lebensflusses gewahr sein, so wie er Augenblick für Augenblick sich vollzieht als unfassbar offene Weite ...

Zielgruppen: Für jederfrau und jedermann, unabhängig von weltlicher, religiöser und spiritueller Einstellung oder Generationenzugehörigkeit

Ort: Saal des Katholischen Pfarreiheims Malters

Datum: 19. November, 17. Dezember 2023

Zeit: Sonntag, 19.00 bis 20.30 Uhr

Initianten: Seppi Aregger, Emil Frey

Leitung: Emil Frey

Ohne Anmeldung, kostenlos

Hinweis

Rundschau für Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen: In der Rubrik Rundschau können Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen ihre Aktivitäten vorstellen. Den Parteien stehen 1300 Zeichen, den Vereinen 700 Zeichen zur Verfügung. In jedem Fall gibt es nach Erhalt des Textes eine redaktionelle Überarbeitung und ein Lektorat. **Text und Logo einsenden an:** Stephan Weber, Weihermatte 4, Malters, stephan.weber@malters.ch. Alles Wissenswerte über das Gemeinde-Infoheft lesen Sie auf der Webseite www.infomalters.ch.

Veranstaltungskalender Malters

Oktober

27.10.	19.30–21.30	Elternvortrag – MFM Agenten auf dem Weg / Schulhaus Bündtmättli, Singsaal / Elterngruppe Malters
	20.15	Impressionen von NJUBA / Uganda-Markt / The Pilks / Gemeindesaal / NJUBA Kinderhilfe Uganda
28.10.	10.00–17.00	Workshop – MFM Agenten auf dem Weg / Schulhaus Bündtmättli, Singsaal / Elterngruppe Malters
29.10.	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4 / offene Runde Religion
31.10.	15.00–16.00	Wynetaler-Örgeler / Cafeteria Bodenmatt / Betreuung und Pflege Malters AG

November

02.11.	13.15	Nachmittagsspaziergang / Bahnhof / mALTERs AKTIV
03.11.	20.30–22.30	Roman Nowka's Hot 3 / Gleis 5, Restaurant Bahnhof / Kulturschiene
05.11.	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4 / offene Runde Religion
06.11.	09.15–11.15	Erzählcafé / Restaurant Muoshof, Säli / mALTERs AKTIV
	19.30–21.30	IGM Höck / S-Tisch / IG Malters
07.11.	12.15	Halbtageswanderung / Bahnhof / mALTERs AKTIV
	14.00	Schieberjassen / Restaurant Muoshof, Säli / mALTERs AKTIV
08.11.	09.30–10.00	Chindersinge / Pfarreiheim, Zimmer D4 OG / Kreis junger Eltern
	11.30	Mittagstreff / Caffè e più / mALTERs AKTIV
09.11.	14.00	Seniorenachmittag – Infos über die Arbeit der Pro Senectute / Gemeindesaal / Gemeinnütziger Frauenverein
11.11.	08.30–16.00	Chnusperhäuschen Bauen / Neumühlestrasse 4 / HUG AG
	17.00–18.15	Panflötenkonzert / reformierte Kirche Malters / Panflötenensemble Bamboo
	20.00	Heimatabend / Gemeindesaal / Trachtengruppe Malters
12.11.	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4 / offene Runde Religion
15.11.	19.00–21.00	Trauercafé / Klösterli Malters / Luzernstrasse 84 / Pastoralraum Schwarzenberg Malters
16.11.	12.15	Halbtageswanderung / Bahnhof / mALTERs AKTIV
17.11.	09.30–11.00	ZwärkeKafi / Pfarreiheim, Saal / Kreis junger Eltern
18.11.	14.00–17.30	Start Babysitterkurs SRK – Herbstkurs / Schulhaus Muoshof, Singsaal / Elterngruppe Malters in Zusammenarbeit mit SRK
	20.00–23.00	Jahreskonzert 2023 / Gemeindesaal / Feldmusik Malters
19.11.	16.00–19.00	Jahreskonzert 2023 / Gemeindesaal / Feldmusik Malters
20.11.	20.00–22.15	Veri's Rück-Blick 2023 (Tryout) / Gleis 5, Restaurant Bahnhof / Kabarettwerkstatt GmbH
21.11.	14.00	Schieberjassen / Restaurant Muoshof, Säli / mALTERs AKTIV
	20.00–22.15	Veri's Rück-Blick 2023 (Tryout) / Gleis 5, Restaurant Bahnhof / Kabarettwerkstatt GmbH
22.11.	14.30	Lese-Hör Genuss / Alterswohnheim Bodenmatt / mALTERs AKTIV
24.11.	20.30–22.30	Epiladies / Gleis 5, Restaurant Bahnhof / Kulturschiene
24./25.11.	20.00–0.00	FC-Lotto 2023 / Restaurant Kreuz / FC Malters
25.11.	10.00–11.00	Vaki-Groki-Muki-Turnen (öffentlich) / Turnhalle Bündtmättli / ElKi-Turnen
26.11.	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4 / offene Runde Religion
28.–30.11.	09.00–17.00	Adventliche Gestecke und Kränze herstellen / Pfarreiheim / Frauenbund
28.11.	20.00–22.15	Veri's Rück-Blick 2023 (Tryout) / Gleis 5, Restaurant Bahnhof / Kabarettwerkstatt GmbH
29.11.	16.30–17.30	Erzählstunde mit Brigitte Zurkirchen für Kinder ab 4 Jahren / Schul- und Gemeindebibliothek / Muoshofstrasse 26 / Bibliothekskommission Malters
30.11.	20.00	ADHS Austauschrunde für Eltern mit ADS/ADHS Kindern / Gemeindeverwaltung, Weihermatte 4 / Elterngruppe Malters in Zusammenarbeit mit ELPOS Zentralschweiz

Ausgaben 2023

	Redaktions- schluss	Haushalt- versand		Redaktions- schluss	Haushalt- versand
11/November	06.11.	24.11.	12/Dezember	01.12.	22.12.